
+++Newsletter+++Newsletter August 2009+++Newsletter+++Newsletter+++

**Vertrauen ist eine Oase im Herzen,
die von der Karawane des Denkens nie erreicht wird.**

Khalil Gibran

Meine lieben Freunde,

als vor fast 10 Jahren Lady Di starb und uns - wie so viele schillernden Figuren dieser Welt - eine Botschaft hinterließ, lautete diese: „Öffnet eure Herzen!“ Nicht umsonst nannte man sie ja bereits zu Lebzeiten auch „Königin der Herzen!“

Nun hat vor wenigen Wochen wieder eine ähnlich schillernde Persönlichkeit die „Dimension gewechselt“, der so genannte „King of Pop“ Michael Jackson.

Michael Jackson, der mit seiner Musik die Welt heilen wollte und die Menschen auf dem gesamten Planeten vereinte, hinterließ ebenfalls eine Botschaft: „Liebe ist alles!“

Lest, was wir im Internet gefunden haben - eine Ansprache Michael Jacksons aus dem Jahr 2002:

„Leider leben wir in einem Zustand voller Angst. Jeden Tag hören wir es in den Nachrichten, im Radio und Fernsehen, in den Zeitungen: immer nur Krieg.

Wir hören von Nationen, die sich gegenseitig schaden, von Nachbarn, die sich gegenseitig schaden, von Familien, die sich gegenseitig schaden und von Kindern, die sich gegenseitig TÖTEN! Wir müssen damit aufhören! Wir müssen lernen zu leben und einander zu lieben, bevor es zu spät ist. Wir müssen die Vorurteile stoppen, wir müssen den Hass beenden, wir müssen damit aufhören, in Angst vor unseren eigenen Nachbarn zu leben.

Ich möchte, dass ihr alle die Hand eures linken und rechten Nachbarn nehmt. Tut es, genau jetzt, ich meine das ernst, seid nicht schüchtern, tut es! Tut es, seid nicht schüchtern, tut es! Tut es! Sagt jetzt der Person neben euch, dass ihr euch um sie sorgt. Sagt ihnen, dass ihr euch um sie sorgt, sagt ihnen, dass ihr sie liebt. Das ist es, was den Unterschied ausmacht. Zusammen... Zusammen können wir etwas in der Welt verändern, zusammen können wir helfen, Rassismus zu beenden, mit Vorurteilen aufzuhören, wir können der Welt helfen, ohne Angst zu leben. Es ist unsere einzige Hoffnung, und ohne Hoffnung sind wir verloren.“

Michael Jackson war ein hochsensibler und spiritueller Mensch. Karen Bishop schreibt zu seinem Tod in ihrer „Wings-Botschaft“ vom 30. Juni 2009 unter anderem: „Michael Jackson war eine Art Brücke. Er brachte seine „Energie der höheren Ebene“ in eine Form und gab diese dann hinaus in die Masse. Er ging präzise um den Zeitpunkt der Sommersonnenwende, weil es nun an der Zeit war, diese Energie auf dem ganzen Planeten zu verteilen, damit wir diese künftig alle verkörpern.“

Das passt zu dem, was wir in der Welt der Nummerologie entdeckten: Michael war, ausgehend von seinem Geburtstag, eine 6. In Hajo Banzhafs Buch „Symbolik und Bedeutung der Zahlen“ findet sich unter der Zahl 6 folgende Überschrift: „6 - Die vollkommene Zahl und die Vereinigung der Gegensätze“. Der Tag des Todes von Michael Jackson ergab eine 7, ebenso der Tag der großen Trauerfeier. Hier findet man in Hajo Banzhafs Buch die Überschrift: „7 - Die heilige Zahl des Vollständigen und Ganzen, der Fülle und Vollendung“. Das spricht doch für sich!?

Aber auch noch etwas anders hat er durch sein „menschliches Sterben“ bewirkt - wie Anne Alina Leppin dazu aus der geistigen Welt gechannelt bekam: „Es war auch das Sterben des „falschen Gesichtes“, um das wahre, das authentische, das reine Antlitz seines Selbstes zum Vorschein zu bringen. Es war sozusagen eine Aufforderung an uns alle, von nun an nur noch unser wahres authentisches Gesicht zu zeigen.“

Sehr viele Seelen verlassen zurzeit diese Erde. Wenn Ihr in diesen Zeiten die Todesanzeigen in den Tageszeitungen verfolgt, so werdet Ihr feststellen, dass zurzeit ungewöhnlich viele Menschen noch relativ jung, ja manchmal sogar sehr, sehr jung ihre irdischen Körper verlassen (wie beispielsweise auch die beiden verunglückten Kinder, über die ich im Juni-Newsletter 2009 berichtete).

All diese Seelen gehen „zurück nach Hause“, weil dies exakt ihrem individuellen Lebensplan entspricht. Ihre Aufgaben auf Erden sind beendet bzw. erfüllt.

Auch in meinem ganz persönlichen Umfeld verabschiedeten sich in den letzten Monaten und Jahren mehr und mehr Personen, die einst sehr wichtig und von großer Bedeutung für mich waren. Dazu gehören unter anderen mein früherer Mentor Manfred Schmidt (einst auch Übersetzer, Dolmetscher und Vertrauter von Dr. Joseph Murphy) wie auch meine jahrelange Hypnose-Therapeutin und Co-Seminarleiterin Monika Junghanns - um nur zwei von Vielen zu nennen.

Während sich dieses „zurück nach Hause gehen“ in den nächsten drei Jahren bis zum Aufstieg fortsetzen wird, warten parallel dazu bereits äußerst alte, hohe und weise Seelen mit großen spirituellen Fähigkeiten - vielen unter Euch bereits bekannt als die so genannten „Indigo- bzw. Kristall-Kinder“ - darauf, bis Ende 2012 „zu erwachen“. Sie werden der Menschheit und dem Planeten Erde vor, während, und natürlich auch nach dem Aufstieg mit ihrem Wissen, ihren Erfahrungen sowie ihren mannigfaltigen Talenten und Fähigkeiten mit Rat und Tat zur Seite stehen.

All diese „neuen Kinder des zweiten Jahrtausends“ wurden in göttlicher Liebe und Voraussicht bereits seit etwa 30 bis 40 Jahren in einer sehr, sehr hohen Anzahl geboren. Ihre „Software“ beginnt sich seit dem 21. Juni 2009 Schritt für Schritt zu aktivieren und sie werden - gemeinsam mit den vielen Millionen „Lichtarbeitern“ der ersten und zweiten Welle - federführend daran arbeiten, diese neue „goldene Erde“ zu erschaffen.

Aber, liebe Freunde, so gut das auch alles klingen mag, gilt es - wie das bei evolutionären Veränderungen nun einmal üblich ist - auch etwas zu beachten, was auf den ersten Blick nicht so gut aussehen mag: In den nächsten Jahren wird sich auch das Antlitz der Erde, das Klima, die Landmassen - im Grunde so gut wie alles - entscheidend verändern. Dies wird durch eine Vielzahl von Naturkatastrophen und sehr individuellen Loslass-Prozessen geschehen. Voraussichtlich wird dadurch ein Drittel der heutigen Menschheit sein Leben lassen.

Für alle, die beim Aufstieg in die 5. Bewusstseins-Dimension dabei sein möchten, ist etwas absolut notwendig: Es gilt zu begreifen, zu verinnerlichen und zu lernen, dass es in Wirklichkeit gar keinen „Tod“ gibt, weil wir alle unsterbliche geistige Wesen sind. Jedes Sterben in dieser Welt bedeutet gleichzeitig die Wiedergeburt in einer anderen Welt (oder aber für den einen oder anderen inzwischen) auch den Übergang in die geistige Welt. **Die Seele ist unsterblich.** (Mehr zu diesem Thema ist nachzulesen in meinem Buch: „Die Schutzengel AG“, erschienen 2004 im Verlag Die Silberschnur.)

Ganz egal also, wie schwierig auch immer die kommenden dreieinhalb Jahre werden, weil vieles, vieles Alte, Vertraute und Gewohnte noch losgelassen, ausgehalten, durchgestanden und ertragen werden muss - eines gilt unverrückbar und „wie in Stein gemeißelt“:

*Wer sich tagtäglich mit Himmel und Erde verbindet, für die geistige Führung dankt und - egal wie groß die jeweilige Herausforderung auch sein mag - felsenfest darauf baut und vertraut, dass sich alles schlussendlich zum Guten, ja sogar zum Besseren wendet, der wird am Ende daraus gestärkt, glücklich und - wie einst „Phönix aus der Asche“ - vollkommen geläutert hervorgehen!
Versprochen!!!*

Wenn Ihr diesen Rat also beherzigt, so werdet auch Ihr durch alle, wirklich alle, noch anstehenden Schwierigkeiten, Probleme und Herausforderungen hindurch von Gott und seinen himmlischen Heerscharen geführt. Hinein in ein völlig neues, paradiesisch schönes und äußerst lebenswertes Leben voller Liebe, Freude, Leichtigkeit, Genuss, Harmonie, Glück und Frieden. Auch hier gilt: Alles hat seinen Preis!

Ich möchte Euch an etwas erinnern! Lange vor unsere jetzigen Inkarnation „bewarben“ wir uns alle auf Seelenebene darum (auch Du hast dies getan, sonst wärst Du heute nicht genau zu dieser Zeit in einem menschlichen Körper auf der Erde), diesen gigantischen Aufstieg mitmachen zu dürfen. Und wir wurden aufgrund unserer Qualitäten letztlich auch dazu unter wahrscheinlich „Trilliarden von Bewerbern“ auserwählt.

Damals „jauchzten“ wir geradezu vor lauter Freude und Dankbarkeit, denn diese uns dadurch von Gott erwiesene „Ehre“ kam quasi einem „himmlischen Ritterschlag“ gleich. Wenn Gott uns also für würdig befand, diese Aufgabe erfolgreich zu meistern, wovor sollten wir dann bitte hier und heute Angst haben? Denkt doch genau darüber bitte einmal in aller Ruhe nach, bevor Ihr weiter lest.

Und denkt bitte auch darüber nach, dass das gleichzeitig bedeutet, dass wir alle eine gewaltige Aufgabe und Verpflichtung übernommen haben, die es jetzt - zum Wohle der Menschen, der Kreaturen, der Pflanzen sowie unserer Mutter Erde - auch einzulösen gilt.

Doch selbst wenn der eine oder andere von Euch heute nicht mehr diesen Weg gehen möchte und er lieber weiterhin in der 3. Dimension sein Glück suchen will - auch das ist möglich. Allerdings geht dies jetzt aber nur noch dadurch, dass zuerst alles das, was Ihr jetzt seid, „sterben“ muss, um bald darauf dann auf einem anderen Planeten der 3. Bewusstseinsstufe wiedergeboren zu werden. Auf der guten alten Erde ist das - aufgrund Eures mit Gott geschlossenen Vertrages - nicht mehr möglich, denn die ist ja bereits unabänderlich auf dem Weg in die 5. Dimension.

Seid Euch jedoch sicher: Jeder von Euch, der wirklich aufsteigen will, wird dies auch schaffen!!! Es werden mindestens zwei Drittel der Weltbevölkerung (und damit ca. sechs von neun Milliarden Menschen) diesen Aufstieg meistern - so hören wir seit Jahren bereits von der geistigen Welt.

Es gibt also absolut keinen Grund, dass Ihr, dass Du - die Ihr jetzt schon so viel darüber wisst - davon ausgenommen sein solltet!

Merke:

**Es ist unmöglich, Staub wegzublasen,
ohne dass eine Menge Leute anfangen zu husten.**

Prinz Philipp

So, das war es für heute, meine Lieben. Alles Gute wünsche ich Euch - bis zum nächsten Mal!

Liebe Grüße sendet Euch
Euer
Peter Kummer

www.peter-kummer.de

+++Newsletter+++Newsletter August 2009+++Newsletter+++Newsletter+++